

Hannover, 27.07.2017  
Bernd Pütz  
Pressesprecher  
Telefon 0511. 30031-850  
Mobil: 0151 17421683  
[bernd.puetz@nbank.de](mailto:bernd.puetz@nbank.de)

## Presseinformation

### **NBank bei INTERREG Europe Projekt beteiligt Austausch mit acht europäischen Regionen zu Start-ups**

**Die Erfahrungen unterschiedlicher europäischer Regionen, Start-ups bei der Beschleunigung ihrer Geschäftsideen (Acceleration), Finanzierung und Internationalisierung zu helfen, stehen bei dem INTERREG Projekt Fast Forward (FFWD) im Mittelpunkt. Ziel der NBank und ihrer Projektpartner ist es, voneinander zu lernen und Best-Practice Beispiele zu übertragen. Ende 2019 wird dann ein Aktionsplan für Niedersachsen die Ergebnisse aus dem FFWD Projekt zusammenfassen und Pläne für eine mögliche Umsetzung fixieren.**

Wirtschaftsförderer und andere öffentliche Institutionen aus acht europäischen Regionen haben sich zusammengeschlossen, um sich über die regionalen Aktionen, Förder- und Unterstützungselemente für Start-ups zu informieren und Fördermodelle für die Zukunft zu erarbeiten. Genauer geht es um die Fragestellungen, was machen andere europäische Regionen im Bereich Start-up Förderung und wie können wir in und andere von Niedersachsen lernen?

Wichtiger Bestandteil des Projektes ist die Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren in Niedersachsen, um Erfahrungen und Bedarfe aufzunehmen und zu transportieren. Ein regelmäßiger Austausch mit Stakeholdern aus dem Gründungs- und Start-up Umfeld leistet hierzu einen Beitrag. Ein erster Termin fand in Niedersachsen am 15.05.2017 statt.

Weitere Informationen zum FFWD Projekt:

<http://www.nbank.de/Die-NBank/Beteiligungen-Projekte/Interreg-Projekt-FFWD-Europe/index.jsp>

Direkte Ansprechpartner/in für Unternehmen sind: Melanie Albrecht ([melanie.albrecht@nbank.de](mailto:melanie.albrecht@nbank.de)) und der Projektleiter Thomas Brinks ([thomas.brinks@nbank.de](mailto:thomas.brinks@nbank.de))

### **Hintergrund:**

#### **Über die NBank:**

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie etwa 380 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 3,9 Milliarden Euro aus.

Weitere Informationen unter [www.nbank.de](http://www.nbank.de)

#### **Über das Förderprogramm Interregionale Zusammenarbeit (INTERREG Europe)**

Das INTERREG Europe Programm soll zum "Policy-Learning" zwischen Behörden in ganz Europa anregen. So sollen gute Praktiken und Ideen zur Funktionsweise der öffentlichen Politikarbeit und der dazugehörigen Lösungen (z.B. Förderprogramme, etc.) ausgetauscht werden. Über den Zeitraum 2014-2020 verfügt das Förderprogramm über ein Budget in Höhe von 359 Millionen EUR. Bisher wurden 130 Anträge europaweit genehmigt, davon 6 mit niedersächsischen Partnern.

Weitere Informationen zum Förderprogramm INTERREG Europe:

[http://www.stk.niedersachsen.de/startseite/themen/regionale\\_landesentwicklung\\_und\\_eufoerderung/eufoerderung/interreg/interreg\\_europe/interregionale-zusammenarbeit-interreg-europe-124152.html](http://www.stk.niedersachsen.de/startseite/themen/regionale_landesentwicklung_und_eufoerderung/eufoerderung/interreg/interreg_europe/interregionale-zusammenarbeit-interreg-europe-124152.html)

Weitere INTERREG Europe Projekte und die Policy Learning Plattform finden Sie unter:

<https://www.interregeurope.eu/>